



Stolz präsentieren die Kinder der 2. Klasse ihre eigenen Bilderbücher.



Bilder Schule Churwalden

# FANTASIE ZWISCHEN BUCHDECKELN

## Churwalden und Malix haben zwölf junge Nachwuchsautorinnen und -autoren

Man nehme eine Idee, arbeite ein Projekt aus, gebe dem Ganzen jede Menge Freude und Begeisterung – und schon bekommt die Idee Flügel.

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse von Helen Stirnimann schrieben und gestalteten in den letzten Wochen ein eigenes Bilderbuch.

Mit grossem Elan, viel Freude und Fantasie bereiteten die jungen Schreiberlinge ihre Geschichten vor. Was will ich schreiben, wer soll die Hauptfigur werden, was soll in meiner Geschichte passieren und wo? Wie geht sie aus? Gibt es ein Happy End oder endet sie mit Gänsehaut? Wird es ein Krimi oder gar eine Liebesgeschichte?

Als der Rohbau fertig war, durften die Kinder ihre Ideen den iPads anvertrauen. Sie lasen das Geschriebene äusserst kritisch durch, überprüften, änderten, verwarfen, fingen wieder erneut an. Jeder wollte die ultimativ coolste und spannendste Geschichte sein Eigen nennen.

Was wäre ein Bilderbuch ohne Bilder? Wie eine Suppe ohne Salz. Das Programm Knietzsche ermöglichte den jungen Autorinnen und Autoren, ihre Geschichten zu illustrieren. Eifrig wurden die Sätze mit

den dazu passenden Bildern untermalt. Es herrschte nicht nur eine rege Tätigkeit, nein, auch die Atmosphäre im Klassenzimmer war geprägt von Freude und Stolz. Die Kinder strahlten um die Wette und es war wunderschön, miterleben zu dürfen, wie die einzigartigen Kunstwerke entstanden. Ja, und dann kam der 10. Mai – ein prägender Morgen, denn die Poeten durften zum ersten Mal ihre Werke in der 1. Klasse vorstellen. Manch einer war nervös und hatte Lampenfieber. Dies legte sich aber schnell, denn die Erstklässler hingen den Vorlesern sozusagen an den Lippen. Am darauffolgenden Tag kamen dann noch die Kindergärtner in den Genuss der Geschichten. Bravourös meisterten die Zweitklässler auch diese Lesung und begeisterten alle Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die drei involvierten Lehrerinnen Helen Stirnimann, Marina Brenn und Claudia Heuberger gratulieren den Nachwuchsautoren herzlich zu den einzigartigen Bilderbüchern. «Wir sind mächtig stolz auf euch!»

Ein tolles Projekt ist nun zu Ende. Das selbst geschriebene und illustrierte Buch wird allen bestimmt noch lange in bester

Erinnerung bleiben und vielleicht auch in späteren Jahren immer wieder ein Lächeln aufs Gesicht zaubern.

**CLAUDIA HEUBERGER**



Die jungen Nachwuchsautoren lesen die Geschichten den Erstklässlern und Kindergärtnern vor.